

Vorwort.

Die unter dem 1. Juli 1890 getroffenen Abänderungen der Bestimmungen hinsichtlich des Aufrückens der städtischen Volksschullehrer in höhere Gehaltsklassen brachten bezüglich der Verteilung der Lehrerstellen auf die einzelnen Klassen so bedeutende Veränderungen mit sich, dass die Darstellung derselben in Form eines Nachtrages nicht angezeigt erschien. Infolgedessen beschloss die Hauptversammlung vom 24. September 1890, für das Jahr 1891 eine vollständige Neuauflage des Lehrerbuches zu veranstalten.

Der mit der Bearbeitung desselben beauftragte Ausschuss befolgte auch in diesem Jahre den Grundsatz, nicht alle früher behandelten Abschnitte wieder zum Abdrucke zu bringen, doch ist durch das der Inhaltsangabe angefügte Verzeichnis (S. VII) ein leichtes Auffinden derselben in den früheren Jahrgängen ermöglicht.

Abschnitt I und II zeigen nur unbedeutende Veränderungen. Insbesondere sei erwähnt, dass bezüglich der Schreibung der Vornamen das offizielle Wörterverzeichnis (Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung zum Gebrauche in den sächsischen Schulen) massgebend war.

Bei Abschnitt III wurde in ausführlicher Weise zur Darstellung gebracht, wie die am 1. Juli 1890 getroffenen Abänderungen der Bestimmungen über das Aufrücken in höhere Gehaltsklassen auf die Gehaltsverhältnisse eingewirkt haben.

Im Verzeichnisse der Vereine (Abschn. VII) wurden die Angaben über den Zweck u. s. w., soweit sie unverändert geblieben sind, nicht wiederholt.